

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Thüringen  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost  
am Samstag, 14.02.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Glätte, gebietsweise leichter Schneefall, nachts mäßiger Frost

Wetter- und Warnlage:

Unter Zwischenhocheinfluss fließt kalte und zunächst trockene Luft nach Thüringen. Sonntagabend nähert sich von Westen ein Tiefdruckgebiet mit einer feuchten und leicht wärmeren Luftmasse.

GLÄTTE/SCHNEEFALL:

In der Nacht zum Sonntag im Thüringer Wald 1 bis 3 cm Neuschnee. Verbreitet Glätte durch überfrierende Nässe oder Schnee.

In der Nacht zum Montag von Südwesten aufkommende Schneefälle und bis zum Morgen 1 bis 5 cm, im Bergland bis 10 cm Neuschnee.

FROST:

In der Nacht zum Sonntag leichter bis mäßiger Frost bei Tiefstwerten zwischen -3 und -7 Grad.

Am Sonntag im Tiefland örtlich, im Bergland verbreitet leichter Dauerfrost um -2 Grad.

In der Nacht zum Montag leichter bis mäßiger Frost zwischen -3 und -6 Grad.

STURM:

In der Nacht zum Montag auf dem Kamm des Thüringer Waldes zunehmender Südostwind und Böen bis 65 km/h (Bft 8).

Detaillierter Wetterablauf:

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt und gebietsweise Schneefall, südostwärts abziehend, nachfolgend Auflockerungen. Temperaturrückgang auf -3 bis -7 Grad. Glättegefahr. Schwacher bis mäßiger Wind um Nord.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Thüringen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: überfrierende Nässe / Schnee

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: keine

Am Sonntag neben Wolken im Tagesverlauf auch länger heitere Abschnitte, niederschlagsfrei. Höchstwerte -2 bis 1, im Bergland -4 bis -2 Grad.

Zunächst schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen, zum Abend auffrischend aus Südost, im Bergland Windböen.

In der Nacht zum Montag allmähliche Bewölkungszunahme, von Südwesten her aufkommender Schneefall. Tiefsttemperatur -3 bis -6 Grad. Mäßiger Südostwind, im oberen Bergland Sturmböen.

Am Montag stark bewölkt, anfangs leichter Schneefall, vereinzelt kurzzeitig gefrierender Regen nicht ausgeschlossen, anschließend Übergang in nachlassenden Regen. Tageshöchstwerte 2 bis 4, im Bergland -2 bis 0 Grad. Mäßiger Südost- bis Südwestwind, im Bergland Windböen, exponiert stürmische Böen.

In der Nacht zum Dienstag viele Wolken und gelegentlich leichter

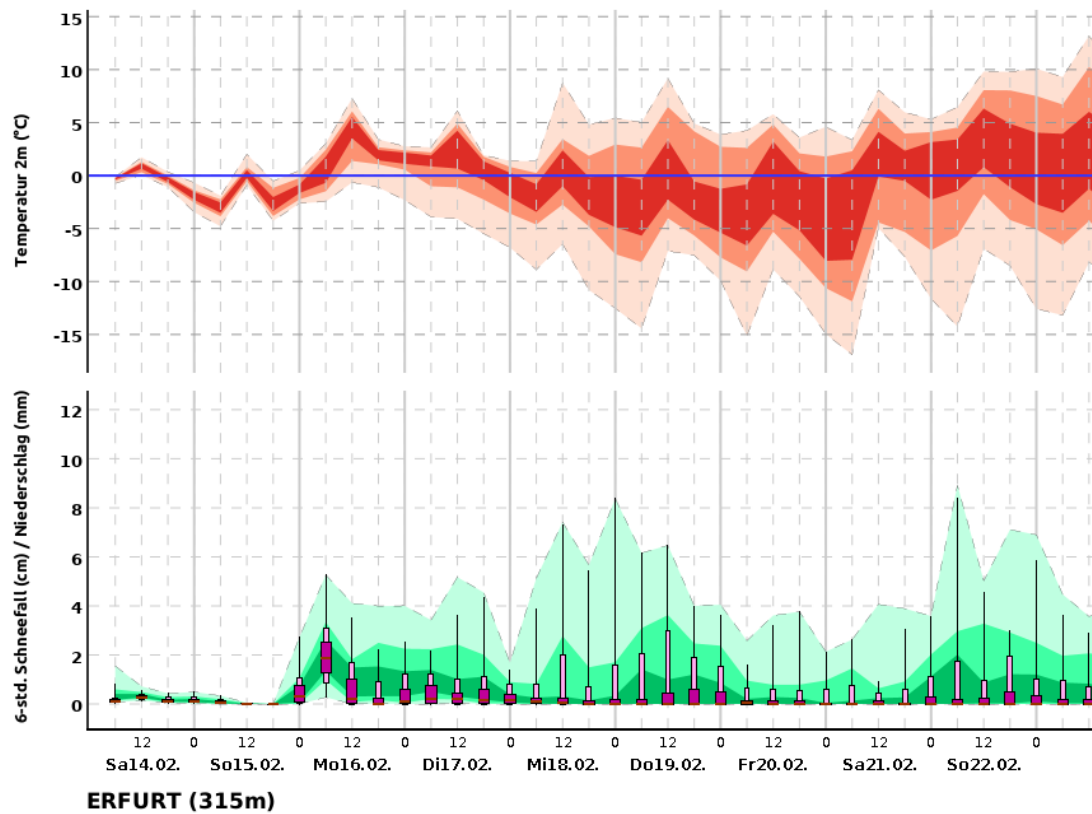
Niederschlag, teils Schnee, teils Regen, vereinzelt gefrierend.

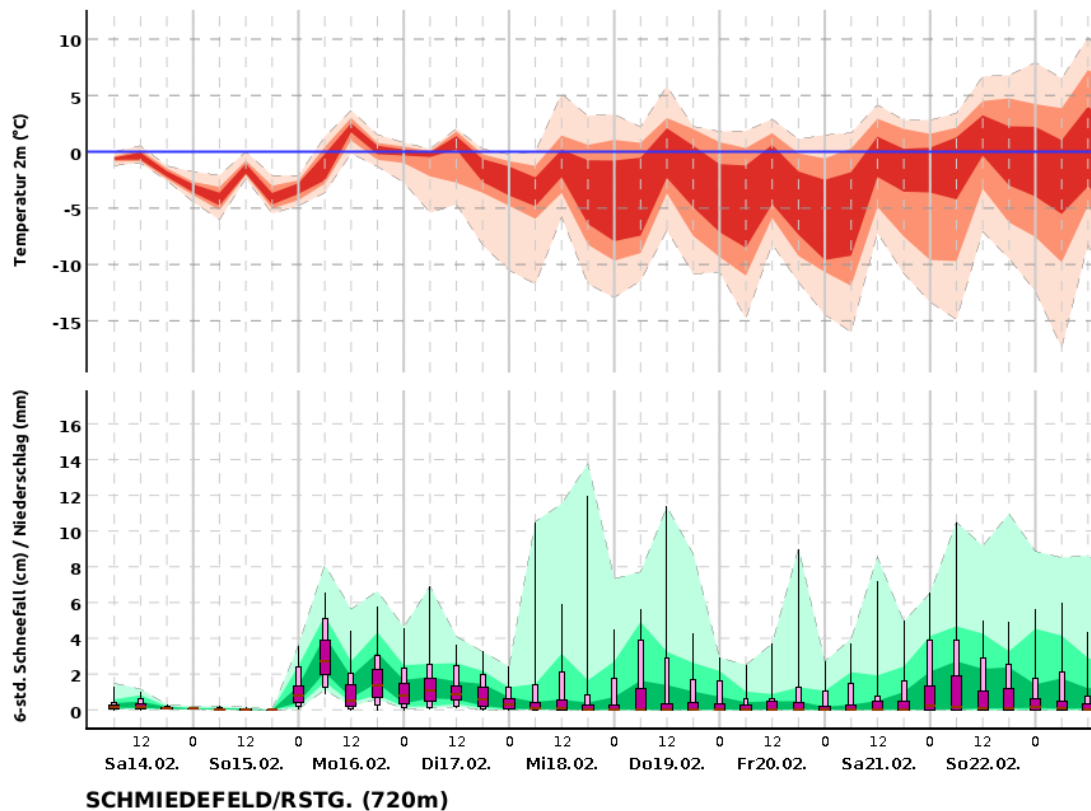
Temperaturrückgang auf 1 bis -1, im Bergland bis -2 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West, lokal Windböen.

Am Dienstag wolkgig bis stark bewölkt, gelegentlich leichter Regen oder Schneefall. Tageshöchsttemperatur 2 bis 4, im Bergland -2 bis -1 Grad.

Schwacher Südwind, später zunehmend und auf Nordwest drehend, lokal Windböen.  
In der Nacht zum Mittwoch viele Wolken, gelegentlich leichter Schneefall.  
Temperaturrückgang auf -1 bis -4 Grad. Mäßiger Westwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Nico Hillebrand